



Detailansicht des Registereintrags

Bundesarbeitsgemeinschaft Werkstätten für behinderte Menschen e. V.

Stand vom 07.05.2024 12:15:04 bis 16.05.2024 15:45:28

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R001425
Ersteintrag:	24.02.2022
Letzte Änderung:	07.05.2024
Letzte Jahresaktualisierung:	07.05.2024
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung
Kontaktdaten:	Adresse: Oranienburger Straße 13/14 10178 Berlin Deutschland Telefonnummer: +49309441300 E-Mail-Adressen: info@bagwfbm.de Webseiten: www.bagwfbm.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Mitgliedsbeiträge, Öffentliche Zuwendungen

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

290.001 bis 300.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

3,00

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Martin Berg**
Funktion: Vorsitzender

2. **Andrea Stratmann**
Funktion: Stellvertretende Vorsitzende

3. **Dr. Jochen Walter**
Funktion: Stellvertretender Vorsitzender

4. **Dr. Michael Weber**
Funktion: Stellvertretender Vorsitzender

5. **Kathrin Völker**
Funktion: Geschäftsführerin

6. **Christiane Eck-Meißner**
Funktion: Stellvertretende Vorsitzende

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (8):

1. **Konstantin Fischer**
2. **Jana Niehaus**
3. **Martin Berg**
4. **Andrea Stratmann**
5. **Dr. Jochen Walter**
6. **Dr. Michael Weber**
7. **Kathrin Völker**
8. **Christiane Eck-Meißner**

Gesamtzahl der Mitglieder:

683 Mitglieder am 01.01.2024, ausschließlich juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (6):

1. Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e. V.
2. European Association of Service Providers for Persons with Disability (EASPD)
3. Deutsche Vereinigung für Rehabilitation und Teilhabe e.V.
4. Europäische Bewegung Deutschland e.V.
5. Aktionsbündnis Teilhabeforschung e.V.
6. Deutsche Gesellschaft für Verbandsmanagement e.V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (18):

Arbeitsmarkt; Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung"; Berufliche Bildung; Parlamentarisches Verfahren; EU-Gesetzgebung; Rechte von Menschen mit Behinderung; Sonstiges im Bereich "Gesellschaftspolitik und soziale Gruppen"; Digitalisierung; Kommunikations- und Informationstechnik; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Arbeitslosenversicherung; Grundsicherung; Krankenversicherung; Pflegeversicherung; Rente/Alterssicherung; Unfallversicherung; Sonstiges im Bereich "Soziale Sicherung"; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Die Bundesarbeitsgemeinschaft Werkstätten für behinderte Menschen (BAG WfbM) ist ein eingetragener gemeinnütziger Verein. Sie wurde am 18. Juni 1975 in Bonn als bundesweite Interessenvertretung der Werkstätten gegründet. Ihr Sitz ist seit 2022 in Berlin. Die Mitglieder der BAG WfbM sind Träger von Eingliederungseinrichtungen, insbesondere von Werkstätten, Förderstätten und Inklusionsbetrieben.

Die BAG WfbM ist der freiwillige und selbstlose bundesweite Zusammenschluss der Träger aller Einrichtungen, die den Menschen die Teilhabe an Arbeit und Gesellschaft ermöglichen, welche sich ihr Leben aufgrund ihrer Behinderung nicht, noch nicht oder noch nicht wieder durch Erwerbsarbeit auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt sichern können. Der Verband dient seinen Mitgliedern als Berater und Interessenvertretung in allen fachlichen und politischen Angelegenheiten.

Derzeit sind rund 310.000 Erwachsene mit Behinderungen in den Mitgliedswerkstätten der BAG WfbM beschäftigt, knapp 26.000 zu ihrer Beruflichen Bildung im Berufsbildungsbereich und fast 260.000 zu ihrer Arbeits- und Berufsförderung im sogenannten Arbeitsbereich. Etwa 20.000 sind so schwer behindert, dass sie einer besonderen Betreuung, Förderung und Pflege bedürfen.

Die politische Interessenvertretung der BAG WfbM findet in Form von Positionierungen und Stellungnahmen zu geplanten und aktuellen Gesetzgebungsvorhaben sowie auf Eigeninitiative der BAG WfbM zu relevanten Themen ihrer Mitgliedschaft statt. In diesem Zusammenhang gibt es einen regelmäßigen Austausch mit Mitgliedern des Bundestages sowie Vertretern von Bundesministerien, Verwaltungsträgern, Leistungsträgern der Eingliederungshilfe und anderen

Verbänden. Des Weiteren gibt es im Rahmen von Verbandsveranstaltungen öffentliche Diskussionen zu unterschiedlichen Themen mit verschiedenen politischen Akteuren. Außerdem stellt die BAG WfbM politischen Vertretern Informationen mittels ihres Verbandsmagazins zur Verfügung.

Konkrete Regelungsvorhaben (2)

1. BVaDiG

Beschreibung:

Berücksichtigung von Werkstattbeschäftigten beim Gesetzgebungsverfahren.

Bundestags-Drucksachennummer: 20/10857 Entwurf eines Berufsvalidierungs- und -digitalisierungsgesetzes - (BVaDiG) (zum Vorgang)

Zuständiges Ministerium: Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)

Bundesrats-Drucksachennummer: 73/24 Entwurf eines Berufsbildungsvalidierungs- und -digitalisierungsgesetzes (BVaDiG) (zum Vorgang)

Zuständiges Ministerium: Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)

Betroffenes geltendes Recht: BBiG

Interessenbereiche: Berufliche Bildung

2. Reform des Werkstättensystems

Beschreibung:

Vertretung der Interessen von Werkstattträgern im Rahmen der angedachten Reform des Werkstättensystems

Betroffenes geltendes Recht: SGB9uaÄndG, SGB IX, WVO, SGB 12

Interessenbereiche: Arbeitsmarkt, Berufliche Bildung, Grundsicherung, Rechte von Menschen mit Behinderung, Rente/Alterssicherung, Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung", Sonstiges im Bereich "Gesellschaftspolitik und soziale Gruppen", Sonstiges im Bereich "Soziale Sicherung"

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2405060017

Adressatenkreis:

Versendet am 10.04.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS)

Bundestag

Mitglieder des Bundestages

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (2):

1. **Bundesministerium für Bildung und Forschung**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Bonn/Berlin

Betrag: 40.001 bis 50.000 Euro

Projekt "Gute Bildungspraxis: Handlungsempfehlungen zur methodischen Gestaltung Beruflicher Bildung in Werkstätten für behinderte Menschen (WfbM) - Ein anwendungsorientiertes Forschungsprojekt (Kurzform: GuBiP)

2. **Bundesministerium für Arbeit und Soziales Ausgleichsfond**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin/Bonn

Betrag: 50.001 bis 60.000 Euro

Projekt KI.ASSIST - Assistenzdienste und Künstliche Intelligenz für Menschen mit Schwerbehinderung in der beruflichen Rehabilitation

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Gesamtsumme:

2.170.001 bis 2.180.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

[BAG-WfbM-Jahresabschluss-2022-Bilanz-GuV-Bestätigungsvermerk.pdf](#)